

Medienmitteilung vom Freitag, 2. September 2022

Beginn Medienmitteilung

«Erfolgreiches Jahr mit Ausblick in die Energiezukunft»

Das 37. Geschäftsjahr der REFUNA AG knüpft an die erfolgreichen Vorjahre an. Die Menge an eingekaufter Wärme erreichte nach dem Rekord 2012/13 den zweithöchsten Wert. Demnach weist die REFUNA AG einen Jahresgewinn von 3.5 Mio. Franken aus. Somit kann das Kapital zum Aufbau künftiger Wärmequellen für die Energiezukunft der Region weiter aufgestockt werden. Zudem war der Verwaltungsrat in der Lage, aus dem angefallenen Bilanzgewinn die Ausschüttung einer Dividende von 5% zu beantragen. Im Verwaltungsrat löst Claudio Cerri von der AEW Energie AG das langjährige Mitglied Kurt Schmid ab.

Während die Welt im Banne des russischen Angriffs auf die Ukraine steht und in Europa Ressourcen-Engpässe sichtbar werden, hat sich gezeigt, dass die REFUNA AG als Fernwärme-Anbieter gut aufgestellt ist. Diese Erkenntnis bestärkt den Verwaltungsrat auf dem Weg, regional verankerte Lösungen für die Zukunft anzustreben. Das geplante Holzheizwerk Döttingen passt in diese Strategie, auch wenn es unbestritten ist, dass diese Art der Wärmeproduktion teurer sein wird als die bisherige Wärmeauskopplung aus dem KKW Beznau. Entscheidend aber ist: Mit dem geplanten Werk bleibt die Wertschöpfung in der Region, die Abhängigkeit von unbeständigen Märkten kann eingegrenzt werden und die projektierte Nutzung erneuerbarer Energie ist zukunftsfähig im Hinblick auf die Energiestrategie 2050 des Bundes.

Wärmeversorgung mit 100% CO₂-neutraler Wärme

Grosse Teile des abgelaufenen Jahres waren geprägt von Verwerfungen auf den Energiemärkten. Obwohl die Wärmeproduktion der REFUNA AG regional verankert ist, bekommt das Unternehmen die eingeschränkten Lieferketten für Ersatzteile und Material zu spüren. Auch die Teuerung und der Mangel an Fachkräften stellen eine Herausforderung dar. «Diesen Widrigkeiten zum Trotz hat die REFUNA AG ein hervorragendes Geschäftsjahr hinter sich. Das Wärmejahr endete mit 3'292 Heizgradtagen, vor allem wegen den vergleichsweise kalten Monate April und Mai 2021. Die gesamte Wärmeproduktion lag 6.3% über dem Vorjahr. Mit 94.6% Wärmebezug aus dem KKW Beznau und den übrigen 5.4% aus dem Holzheizwerk an der Badstrasse in Döttingen wurde die REFUNA AG zu 100% mit CO₂-neutraler Wärme versorgt. Die ölbetriebenen Reserveheizwerke wurden nur für Testzwecke genutzt», erklärt Kurt Hostettler, Geschäftsleiter. Somit schöpft die REFUNA AG weiterhin Energie aus nichtfossilen Quellen und kann sich der Verwundbarkeit der Energiemärkte weitgehend entziehen.

Auch im Berichtsjahr schritt die Planung des neuen Holzheizwerks Döttingen voran. Vor allem der Bereich Holzlogistik wurde überarbeitet. Parallel dazu fanden Gespräche mit kantonalen Behörden, regionalen Planungsverbänden, der Standortgemeinde und Vertretern der Holzwirtschaft statt. Die aktuelle Planung sieht eine kombinierte Wärme- und Stromproduktion vor, deren Leistung dem Wärmebedarf der REFUNA AG dynamisch angepasst werden kann. Ende März 2022 konnte der Antrag zur Festsetzung des Vorhabens im kantonalen Richtplan der Gemeinde Döttingen eingereicht werden. «Mit diesem Projekt bekräftigt die REFUNA AG den Willen, von den Bedürfnissen der regionalen Waldbesitzer

bis zu den Wärmekunden einen Bogen zu spannen», erklärt Verwaltungsratspräsident Kurt Müller.

Nach dem offiziellen Teil blickte der scheidende Verwaltungsrat Kurt Schmid in einem Referat auf seine 35-jährige Tätigkeit, zuerst als Finanzchef und ab 2005 als Verwaltungsrat, bei der REFUNA zurück.

Ende Medienmitteilung

Beilagen:

- Foto: Kurt Müller, Verwaltungsratspräsident verabschiedet Kurt Schmid (links) und begrüsst den neuen Verwaltungsrat Claudio Cerri (rechts)
- Foto: Kurt Hostettler informiert über das Berichtsjahr 2021/22
- Geschäftsbericht 2021/22 (www.refuna.ch/downloads) ab Freitag, 02.09.22

Für weitere Fragen stehen Ihnen folgende Personen gerne für Fragen zur Verfügung:

Medienkontakt

Telefonisch erreichbar am Freitag, 2. September 2022 08:00 Uhr bis 09:00 Uhr

Kurt Müller, Verwaltungsratspräsident

Telefon 056 290 00 82

kurt.mueller@km-elektronik.ch





REPUNA
Maurice Lee